



Kindermuseum Creaviva  
Zentrum Paul Klee

## Klee ohne Barrieren in Leichter Sprache



**Das Wort Barriere** sprechen wir so aus: **Barr-je-ren.**

**Klee ohne Barrieren** ist ein Projekt im Kinder-Museum.

Das Wort **Klee** kommt vom Künstler Paul Klee.

**Ohne Barrieren** bedeutet: ohne Hindernisse.

Alle Menschen sollen die Kunst von Paul Klee erleben können.

Egal ob sie eine Behinderung haben oder nicht.



Kunst erleben heisst:

- Kunst-Werke anschauen
- Kunst-Werke mit verschiedenen Sinnen wahrnehmen.  
Zum Beispiel riechen, schmecken, tasten, bewegen.
- Über Kunst-Werke sprechen.  
Mit Freunden und mit der Familie  
und mit anderen Museums-Besuchern.
- etwas über das Leben des Künstlers erfahren.
- etwas darüber erfahren,  
wie ein Kunst-Werk entstanden ist.
- Selbst Kunst machen in der Werkstatt.

Klee ohne Barrieren ist zu Hause  
im Kinder-Museum Creaviva  
und im Zentrum Paul Klee in Bern.

Im Kinder-Museum sind die Werkstatt-Räume.  
Dort können Sie selbst Kunst-Werke machen.

Im Zentrum Paul Klee sind die Kunst-Werke  
von Paul Klee ausgestellt.

Dort können Sie die Kunst anschauen und über sie sprechen.



Klee ohne Barrieren wird von einem Beirat beraten.  
Im Beirat sind Fach-Leute und Menschen mit Behinderung.





Zeichen für Leichte Sprache © Inclusion Europe.

Text: Kindermuseum Creaviva

Überarbeitung und Prüfung durch Menschen mit  
Lernschwierigkeiten:

Lebenshilfe Landesverband Sachsen, [www.lebenshilfe-sachsen.de](http://www.lebenshilfe-sachsen.de).